

Der Freund

Josef von Eichendorff

Hugo Wolf

Mäßig

Wer auf den Wo - gen

schlie - fe, ein sanft ge - wieg - tes Kind,

kennt nicht des Le - bens Tie - fe, vor sü - ßen Träu - men

blind. Doch wen die Stür - me

las - sen zu wil - dem Tanz und

mf *ff*

Fest, wen hoch auf dunk - len Stra - ßen die

mf *ff* *p*

musicalion
klicken für mehr

fal - sche Welt ver - läßt. Der

sehr rhythmisch

lernt sich wa cker rüh - ren, durch Nacht und Klip - pen

ff *p* *f* *p* *cresc.*

hin ——— lernt der ——— das Steu - er füh - ren mit 3

sehr breit sich' - rem, ern - sten Sinn. *etwas belebter, jedoch immer gemessen* Der ist von ech - tem

musicalion
klicken für mehr

Ker - ne, er - probt zu Lust und Pein,

breit der glaubt an Gott und Ster - ne, der soll mein Schiff - mann sein.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Der Freund \(Wer auf den Wogen ...\)](#)

Komponist: [Hugo Wolf](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)